Patriarch Liontrust Managed Portfolio Service MPS Wachstum 4

FONDSDEPOT BANK

Daten und Fakten

Name	MPS Wachstum 4
Risikoklasse	5 (hohe Risiken)
Vermögensverwalter	Fondsdepot Bank GmbH
Depotführende Stelle	Fondsdepot Bank GmbH
Währung	EUR
Mindestanlagesumme	€ 5.000,– (Sparpläne € 100,– monatlich)
Vertriebsstart	Oktober 2020
ESG	Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsgüter.

Strategie Asset Manager

Consortia Vermögensverwaltung AG

CONSORTIA
Smart Investments

Consortia Vermögensverwaltung AG
Am Römerturm 1, 50667 Köln

Kosten

Stand 18.04.2024

Jährliches Depotentgelt inkl. ges. Ust.	€ 45,–
Einmaliges Strategieentgelt auf Neuinvestitionen inkl. ges. Ust.	5%
Jährliches Vermögensverwaltungshonorar auf das durchschnittl. verwaltete Vermögen inkl. ges. Ust.	bis zu 1,96 %
davon Anteil Management / Depotführung	1,01 %
davon Anteil Vertrieb	bis zu 0,95 %
Volumensabhäng. Transaktionskosten für ETFs zzgl. ATC Aufwendungen (additional trading costs)	0,10%

Modellvorgaben

• Maximaler Anteil Aktienfonds	max. 66%
• Maximaler Anteil Rentenfonds	max. 90%
• Maximaler Anteil Geldmarktfonds	max. 20%
• Maximaler Anteil alternative	max. 27%
• Anteil Fremdwährung im Portfolio	max. 100 %
• Schwellenwert für Verlustbenachrichtigungen	ab 10 %

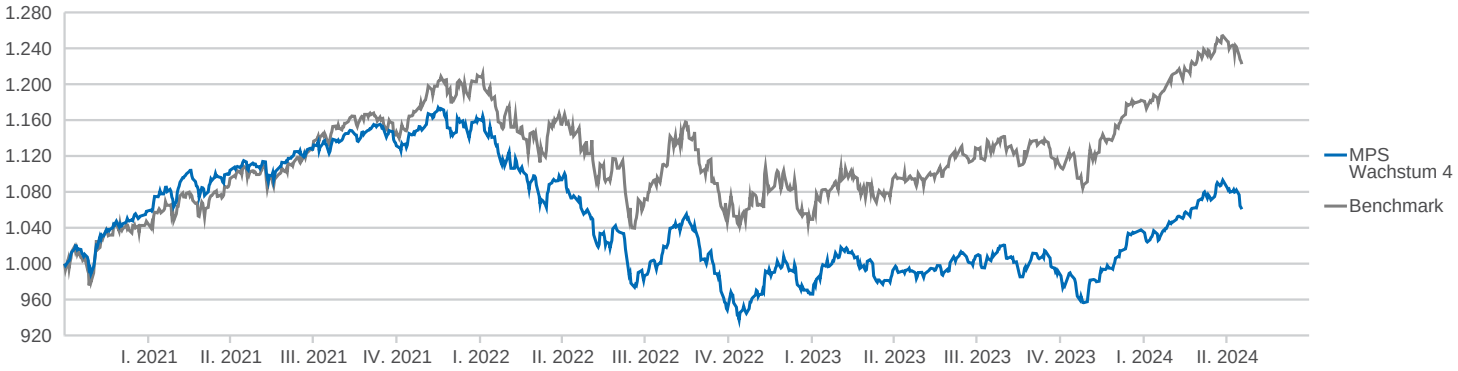
Benchmark

EFX Aktien Welt 55%, EFX Renten Welt Investment Grade 45%

Anlagerichtlinie der Fonds-Vermögensverwaltung MPS Wachstum 4

Diese Strategie richtet sich an Investoren, welche die Chancen und die damit verbundenen Risiken der Kapitalmärkte bewusst in Kauf nehmen. Wachstumsorientierte Portfolios sollen langfristiges Kapitalwachstum ermöglichen. Ziel des Portfolios ist es, langfristig mit niedriger bis mittlerer Volatilität ein Kapitalwachstum zu erreichen. Zu diesem Zweck investiert das Portfolio etwa die Hälfte seines Volumens in Aktienfonds, die zweite Hälfte größtenteils in Rentenfonds. Der Rest fließt in alternative Investmentfonds und Geldmarktfonds. Die Aktienfonds-Allokation erfolgt überwiegend in entwickelten Märkten einschließlich Nordamerikas und Japans. Voraussichtlich wird es in einem sinnvollen Umfang Engagements in risikoreicheren Asien- und Schwellenländerfonds geben. Die Strategie eignet sich für risikobereite und chancenorientierte Anleger mit einem Anlagehorizont von über 5 Jahren. Der Anteil von Fremdwährungsfonds (außerhalb EUR) darf bis zu 100% betragen. Anlagen in Investmentfonds, die durch den Asset Manager oder durch mit diesem verbundenen Unternehmen verwaltet und/oder als Investment Advisor beraten werden, dürfen maximal einen Anteil in Höhe von insgesamt 30% des Fondsportfolios ausmachen.

Wertentwicklung netto nach Kosten vom 01.10.2020 bis 18.04.2024



Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Abzug sämtlicher Kosten und Provisionen von Strategieentgelt und Depotgebühren. Die Angaben in dem Feld „Portfolio“ stellt die für den jeweils angegebenen Betrachtungszeitraum kumulierte Werte dar.

Performance

	1 Monat	3 Monate	1 Jahr	YTD
Portfolio	-0,97 %	3,28 %	6,62 %	2,21 %

Performance im Jahr

	1.1. - 18.4. 2024	2023	2022	seit Auflage
Portfolio	2,21 %	7,41 %	-16,80 %	6,07 %

Performance rollierend

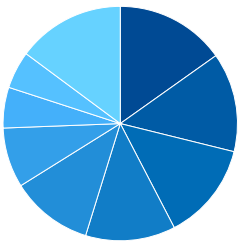
	31.03.2023 - 31.03.2024	31.03.2022 - 31.03.2023	31.03.2021 - 31.03.2022
Portfolio	10,14 %	-9,24 %	-0,57 %

Risiko Kennzahlen

	1 Monat	3 Monate	1 Jahr
Volatilität	6,92 %	5,46 %	6,24 %
maximaler Verlust	-2,96 %	-2,96 %	-6,29 %
positive Monate	0,00 %	66,67 %	50,00 %
Höchstkurs	109,30	109,30	109,30
Tiefstkurs	106,07	102,70	95,65

längste Verlustphase in Monaten	29,43
durchschnittliche Jahresrendite	1,67 %

Aktuelle Verteilung der Anlageklassen in den Zielfonds



- 15,2% AF USA
- 13,7% RF EUR/EUR hedged
- 13,5% AF Nordamerika
- 12,4% AF Japan
- 11,3% RF Inflationsschutz
- 8,3% AF Europa
- 5,6% RF EUR/Unternehmen/Hochzins
- 5,2% RF int. Währungen/Unternehmen
- 14,8% weitere Assetklassen

Top Ten Positionen im Portfolio

Artemis (Lux) US Smaller Comp B € Acc	LU1805264808
AXA WF US Responsible Growth A € thes	LU0361788507
Baillie Gif WW Japanese B € Acc	IE00BYW73306
iShares North America Equity Index A2 $	LU0836513001
JPM US Value A acc €	LU1211166183
M&G (Lux) Global Corp Bond € A-H Acc	LU1670713335
Man GLG Japan CoreAlpha Equity D €	IE00BYVDZH74
Man GLG Pan-European Eq Growth DC €	IE00BYVQ5H62
SISF Glo Inflation Linked € A acc	LU0180781048
Vanguard Global Bond Index €-h	IE00B18GC888

AF=Aktienfonds, DF=Dachfonds, GF=Geldmarktfonds, MF=Mischfonds,

Risikoeinstellung und typische Finanzinstrumente

	1. Keine Risikobereitschaft	2. Kaum Risikobereitschaft	3. Begrenzte Risikobereitschaft	4. Ausgewogenes Risiko- und Renditeverhältnis	5. Risikobereit und chancenorientiert	6. Sehr risikobereit und dynamisch	7. Äußerst risikobereit
					Fonds-Vermögensverwaltung MPS Wachstum 4		
Risikoeinstellung	Sie wollen keinerlei Risiken eingehen und Ihr Kapital soll sicher angelegt werden. Verluste sollen ausgeschlossen sein. Die Erzielung von Erträgen wird erst in zweiter Linie angestrebt.	Sie wollen kaum Risiken eingehen. Sie sind bereit, kurzfristig geringe Verluste zu akzeptieren.	Sie beschreiben sich als begrenzt risikobereiten Anleger, für den laufende Zinserträge sowie mittel- bis langfristige Wertsteigerungen wichtig sind. Hierfür sind Sie bereit, Wertschwankungen und Verlustrisiken in Kauf zu nehmen.	Für Sie steht ein ausgewogenes Risiko- und Renditeverhältnis im Vordergrund. Als risikobereiter Anleger nehmen Sie höhere Wertschwankungen und Verlustrisiken in Kauf und wollen Kapitalmarktopportunitäten nutzen.	Sie sehen sich als risikobereiten und chancenorientierten Anleger an und wollen Renditemöglichkeiten an den Kapitalmärkten nutzen. Hohe Risiken sollen zur Erzielung von Gewinnen in Kauf genommen werden.	Sie bezeichnen sich als sehr risikobereiten und dynamischen Anleger und wollen hohe Renditemöglichkeiten an den Kapitalmärkten eingehen. Dafür sind Sie bereit, die mit diesen Anlagen verbundenen sehr hohen Wertschwankungen und Verlustrisiken zu akzeptieren.	Sie bezeichnen sich als äußerst risikobereiten Anleger und wollen sehr hohe Renditemöglichkeiten an den Kapitalmärkten eingehen. Dafür sind Sie bereit, über Ihren Kapitaleinsatz hinaus Geld zu verlieren und Nachschusspflichten zu akzeptieren.
Typische Finanzinstrumente	Termingeld, Geldmarktfonds in Euro, kurzfristige Wertpapiere des Bundes, Pfandbriefe und Kommunalobligationen	Geldmarktfonds in Fremdwährung, kurz- und mittelfristige Wertpapiere des Bundes, Pfandbriefe und Kommunalobligationen, Geldmarktnahe- und Kurzläuferfonds in Euro	Mittel- und langfristige Wertpapiere des Bundes, Anleihen guter und mittlerer Qualität in Euro bzw. guter Qualität in Fremdwährung, Anleihen aus Euroländern, Rentenfonds in Euro, defensiv ausgerichtete Mischfonds mit überwiegend Renten, ausgewogene Mischfonds	Rentenfonds in Fremdwährung, Rentenfonds mit Anleihen aus speziellen Märkten und Regionen in Euro oder Fremdwährung, ausgewogene Mischfonds, Mischfonds mit überwiegend Aktien, Zertifikate auf Standardwerte oder Indizes (mit Puffer), Immobilienfonds	Spekulative Anleihen (u.a. Junk Bonds), Aktien- und Indexfonds (Standardwerte, Euroland Nebenwerte, Standardwerte in Fremdwährung), Zertifikate auf Standardwerte oder Indizes ohne Knock-out-Charakter	Aktien (Standard- und Nebenwerte, auch in Fremdwährung), sonstige Fonds (Nebenwerte, Regionen, Einzelländer oder Branchen, Hedgefonds, Rohstoffinvestments, Themenfonds), Zertifikate mit Hebelwirkung, Optionsscheine	Derivate, Futures, CFDs (Contracts for Difference), Devisentermingeschäfte

Allgemeine Risikohinweise zu der Anlage

Die Betrachtung des Risiko- und Ertragsprofils der hier aufgeführten Strategie beruht auf historischen Daten, die nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko- und Ertragsprofil herangezogen werden können. Die Risiko- und Ertragseinschätzung unterliegt Veränderungen. Die Zuordnung der Strategie zu einer der Risikokategorien von 1 bis 7 kann sich im Laufe der Zeit verändern und nicht garantiert werden. Auch eine Strategie, die in die niedrigste Risikoklasse (Kategorie 1) eingestuft wird, stellt grundsätzlich keine völlig risikolose Anlage dar. Die hier dargestellte Strategie ist in die Kategorie 3 von 7 eingestuft, da der Portfoliowert schwanken kann und deshalb sowohl Verlust- als auch Gewinnchancen eintreten können.

Insbesondere folgende Risiken können für den Anleger von Bedeutung sein. Diese Risiken können die Wertentwicklung des Depots beeinträchtigen und sich damit auch nachteilig auf den Portfoliowert und auf das vom Anleger angelegte Kapital auswirken. Der Portfoliowert kann jederzeit unter den Einstandspreis fallen, zu dem der Kunde investiert hat.

Marktrisiko: Kapitalmärkte unterliegen aufgrund von Wirtschaftsdaten und politischen Ereignissen typischen Schwankungen, die nicht selten unvorhersehbar sind. Auch Wechselbeziehungen zu Währungen oder anderen Märkten können Einfluss auf eine vermeintlich sichere Anlageklasse haben.

Währungsrisiko: Das Risiko eines Verlusts aufgrund von Wechselkursschwankungen oder aufgrund von devisenrechtlichen Bestimmungen.

Schwellenmarktrisiko: Das Risiko, das mit der Anlage in Ländern verbunden ist, deren politische und wirtschaftliche Systeme und Rechts- und Aufsichtssysteme weniger entwickelt sind, sowie in Länder, die von politischer und/oder wirtschaftlicher Instabilität, mangelnder Liquidität oder Transparenz oder Sicherheitsproblemen betroffen sein können.

Liquiditätsrisiko: Das Risiko, das entsteht, wenn negative Marktbedingungen die Möglichkeit schmälern, Vermögenswerte zu verkaufen, wenn dies notwendig wird. Geringere Liquidität kann sich negativ auf den Kurswert der Vermögenswerte auswirken.

Management Risiko: Die Verwaltung des Vermögens ist abhängig von den Analysefähigkeiten sowie der Eignung des Managers. Diese können im Zweifel zu Fehleinschätzungen bzw. -interpretationen der Märkte führen.

Marktüberblick und aktuelle Anlageentscheidungen der MPS Wachstum 4

2023 endete positiv. Weil das letzte Quartal von einem weltweiten Rückgang der Inflation geprägt war und Aktien, Anleihen und Immobilien weltweit zulegten, schöpften die Anleger Hoffnung, dass die führenden Zentralbanken 2024 die Zinsen deutlich senken. Rohstoffe dagegen schwächelten, was die Inflation weiter senkte.
Das Quartal begann jedoch mit anhaltenden Befürchtungen, dass die Zinssätze länger hoch bleiben, um die hartnäckige Inflation zu bekämpfen. Im Oktober korrigierte der S&P 500 und erreichte ein Niveau, das mehr als 10% unter seinem Höchststand zu Beginn des Jahres lag. Auch der Konflikt im Nahen Osten drückte die Stimmung. Die Renditen weltweiter Staatsanleihen stiegen im Zuge eines Ausverkaufs, US-Staatsanleihen erreichten gar ein 16-Jahres-Hoch.
Doch im November änderte sich das Gesamtbild: Die Inflation ging zurück und die Risikobereitschaft an den Märkten stieg bis Ende des Jahres. Europäische Aktien entwickelten sich im 4. Quartal positiv, blieben aber hinter den USA zurück.

Im Lauf des Quartals sank die Gesamtinflation in der Eurozone, im November sogar stärker als erwartet. Nachdem die Europäische Zentralbank (EZB) die Zinsen im September auf ein Allzeithoch angehoben hatte, behielt sie die Sätze im vierten Quartal bei und beendete damit eine beispiellose Serie von zehn aufeinanderfolgenden Zinserhöhungen. Dennoch warnte EZB-Präsidentin Christine Lagarde erneut, dass es zu früh sei, den Sieg im Kampf gegen die Inflation zu verkünden, und widersprach damit Markterwartungen, die EZB würde bereits im April mit Zinssenkungen beginnen.

Die Aussichten für europäische Aktien beurteilen wir neutral. Nach einer Phase, in der es so aussah, als ob die Region aufgrund des Krieges in der Ukraine mit einer längeren Periode hoher Energiepreise konfrontiert würde, scheint Europa jetzt gefestigter zu sein.
In Asien vollzog Japan im vierten Quartal den Spagat, seine Wirtschaft mit einer ultralockeren Geldpolitik aus der jahrzehntelangen Deflation herauszuführen und gleichzeitig zu verhindern, dass die steigende Inflation zu einem größeren Problem wird – und zwar, indem es seine sieben Jahre dauernde Politik der Begrenzung langfristiger Zinsen auf 1% beendete. Japanische Aktien erholten sich 2023 deutlich.
In unserem Bericht zur Taktischen Asset Allokation für das vierte Quartal haben wir unseren Ausblick für japanische Aktien und Small Caps von neutral auf positiv angehoben.

Die Anleger gehen optimistischer in das Jahr 2024 als noch im dritten Quartal 2023. Sie werden auch in diesem Jahr zwangsläufig mit Risiken konfrontiert sein. Wir glauben jedoch, dass die größten Befürchtungen, die die Märkte belasteten, nicht eingetreten sind. Die Volkswirtschaften trotzen weiterhin der Rezession, und die Inflationsdaten zeigen, dass diese abebbt.
Ein geduldiger, disziplinierter Ansatz erzielte in der Vergangenheit positive reale Renditen, selbst wenn wirtschaftliche, soziale und geopolitische Unsicherheiten bestanden. Ein bewährter Investmentprozess und ein Managementteam, das Erfahrung mit verschiedenen Marktzyklen hat, können bei langfristigen Entscheidungen für die Allokation des Kapitals eine große Hilfe sein.

Disclaimer

Diese Darstellung dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Sie ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung und beinhaltet keine konkrete Handlungs- oder Anlageempfehlung. Die vorliegende Information wurde von der Fondsdepot Bank GmbH in Zusammenarbeit mit ihren Kooperationspartnern erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der darin enthaltenen Informationen und/oder der darin wiedergegebenen Aussagen, Ansichten oder Einschätzungen übernimmt die Fondsdepot Bank GmbH keine Gewähr. Für den Inhalt eines Vertragsverhältnisses zwischen dem Kunden und der Fondsdepot Bank GmbH sind einzig die dem Kunden ausgehändigten Vertragsunterlagen und insbesondere die allgemeinen und besonderen Geschäftsbedingungen rechtlich bindend.

Verantwortlich für den Inhalt dieser Marketingmitteilung ist die Fondsdepot Bank GmbH, www.fondsdepotbank.de, D-95025 Hof, eingetragen im Handelsregister beim Amtsgericht Hof/Saale unter der Nummer HRB 2018, zugelassen bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn, www.bafin.de

Die Vervielfältigung, Verwendung oder Veröffentlichung der Bilder, Grafiken und/oder Texte ist nur mit vorheriger Zustimmung der Fondsdepot Bank GmbH zulässig.

Ihr Berater

Fondsdepot Bank GmbH
D-95025 Hof

Telefon: +49 (0) 9281 7258-0
Telefax: +49 (0) 9281 7258-46118

info@fondsdepotbank.de
www.fondsdepotbank.de

created by EDI SOFT FactSheet Producer (c) 2024